

PRESSEMITTEILUNG

Nach dem Vorbild der Kunst

Michael Sieger von sieger design hat den patentierten Calligraphy-Cut von Top-Stylist Frank Brommann gestaltet

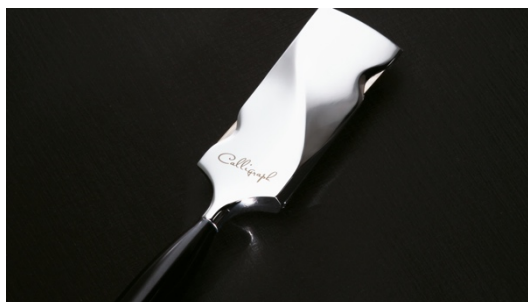
Wie der Maler sein Gemälde, so schafft auch der Friseur ein individuelles Kunstwerk, das zunächst nur in seinem Kopf existiert. Michael Sieger ließ sich von der Malerei inspirieren und zitierte für den Calligraphen von Frank Brommann die Formgebung eines Pinsels. Entwickelt wurde das Instrument für eine weltweit neue und fest definierte Schnitttechnik, die feinem Haar mehr Fülle verleiht.

Oelde, 14. November 2018/Gaby Günther – Die Malerei ist, ob klassisch oder avantgardistisch, eine persönliche Ausdrucksform des Menschen. Damit ein Werk entsteht, spielen **Kreativität und Technik** eine entscheidende Rolle – wie in der Kosmetik und Haarkunst. Aufgrund der elegant geschwungenen Form und schwarzen Farbgebung erinnert der ergonomische Calligraph an Pinsel, wie sie in unterschiedlichsten Handwerksbereichen eingesetzt werden. Mit der Malerei verwandt ist die Kalligrafie, eine besondere Kunst des schönen Schreibens, die für ihre ausdrucksstarke Ästhetik bekannt ist. Sie stand **Pate bei der Namensvergabe** für das neue Schneidewerkzeug von Frank Brommann, der mit Koryphäen des Fachs gearbeitet hat und als Top-Stylist in nationalen wie internationalen Shows aktiv ist.



Michael Sieger/sieger design

Bei der Gestaltung ließ sich **Michael Sieger** nicht nur von den schönen Künsten, sondern auch symbolisch von der Technik des Calligraphy-Cuts leiten. Sie verleiht dem Haar eine besondere Dynamik, die sich in der geschwungenen Formensprache widerspiegelt. Frank Brommann definierte einen Schneidewinkel von 21 Grad, um sichtbaren Schwung und Fülle zu erzielen. Damit das Haar schräg geschnitten wird, ist die beidseitig verwendbare Klinge um drei Grad gekippt. Ergonomie und Funktionalität waren während des gesamten Entwicklungsprozesses entscheidende Parameter. Insbesondere die technischen Vorgaben schränkten den Gestaltungsspielraum ein und verlangten äußerste Präzision. Maßarbeit ist schließlich auch bei der Anwendung erforderlich. Spezielle Schulungen ermöglichen Friseuren, sich die patentierte Technik anzueignen.



Frank Brommann, Erfinder der Calligraphen, erinnert sich: „Bei der Entwicklung meiner ersten Erfindung bin ich sehr schnell an meine Grenzen gestoßen: das Produkt-Design!

Es lag mir immer am Herzen, mit all meinen Erfindungen in Deutschland und insbesondere im Münsterland zu bleiben. Durch einen Freund bekam ich den Kontakt zu Michael Sieger.

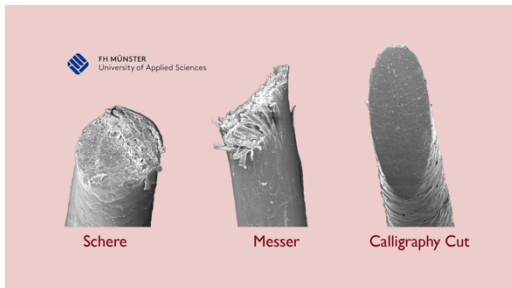
Bereits beim ersten Meeting ist eine Basis des Vertrauens entstanden. Michael Sieger ist weltberühmt – genauso wie sein zeitloses Design, das übrigens sicher allen bekannt ist durch Ritzenhoff. Das Design des Calligraphen ist ein Grundstein unseres Erfolges.

Die Beauty-Branche liebt das zeitlos Schöne. Auf der ganzen Welt lieben die Friseure die klare und edle Form des Calligraphen.“

Über den Calligraphy-Cut

Frank Brommann entwickelte in seinem Unternehmen 360° Haare GmbH in Oelde (www.360gradhaare.de) die Haarschneidetechnik „Calligraphy Cut“, bei der Haare mit einer Art Messer in einem bestimmten Winkel schräg angeschnitten werden. Durch den schrägen Schnitt wird die Grundfläche der Schnittkante größer. Das Haar bekommt dadurch mehr Fülle, wird elastischer und frasierbarer. **Werkstofftechnik-Spezialist Professor Jürgen Peterseim** untersuchte an der **Fachhochschule Münster** im Rahmen einer Studie die Schnittflächen von unterschiedlichen Haartypen, die mit **verschiedenen Schneidwerkzeugen** geschnitten wurden. Dafür wurde ein **Rasterelektronenmikroskop mit 5000-facher Vergrößerung** verwendet. Das Ergebnis beweist, dass der Calligraphy Cut ein konstantes Schneidergebnis sichert und die Haarspitzen schont. Dadurch werden **mehr Fülle und Elastizität** erzeugt.

Visualisierung der Haar-Schnittoberfläche: Schere, Messer und Calligraph im Vergleich



Die wissenschaftliche Studie der FH Münster bestätigt: Der Calligraph sichert ein konstantes Schneidergebnis und schont nachhaltig die Haarspitzen. Im Auftrag von Calligraphy Cut wurde an der FH Münster im Fachbereich Maschinenbau die Schnittoberfläche differenter Haare visualisiert.

Konkret wurden **rasterelektronenmikroskopische Fotos im Vergrößerungsbereich bis 5000-fach** aufgenommen.

Untersucht wurden Haare unterschiedlicher Beschaffenheit: unbehandeltes Haar, coloriertes Haar, coloriertes-gepflegtes

Haar sowie graues Haar. Die Bildergebnisse der wissenschaftlichen Studie belegen es. Der Schnitt mit dem Calligraphen erzielt **bei jedem Haartyp** kontinuierlich gute Ergebnisse. Die Schnittoberfläche ist stets durch ein sehr homogenes und einheitliches Aussehen gekennzeichnet. Die Berandung der Schnittfläche an der Haaroberfläche weist im Vergleich zur Schere und zum Messer nur sehr geringe Abbrüche und Grate auf. Die Schnittoberfläche ist homogen und glatt.

Welche Schlussfolgerungen lassen diese Ergebnisse für calligraphierte Haare zu?

Friseur-Expertin **Axel Meininghaus**, Leiterin der Friseurakademie Meininghaus, sowie Frank Brommann, Erfinder des Calligraphy Cut-Konzeptes, sehen beim Schnitt mit dem Calligraphen **drei wesentliche Vorteile**:

Der vorgegebene und im Instrument eingebaute 21°-Winkel des **patentierten Calligraphen The 21** stellt sicher, dass das Haar immer in einem konstanten Winkel geschnitten wird. Das Haar erhält hierdurch einen gezielten Bewegungsimpuls und wird flexibler und elastischer.

- Ähnlich wie ein schräg angeschliffener Diamant kann das Haar **mehr Licht in der Spitze reflektieren und glänzt dadurch stärker**. Die vergrößerte Oberfläche der Haarspitze ist in der Lage, mehr Pflege aufzunehmen.
- Die **fest verankerte Klinge** im Calligraphen verhindert ein ‚Flattern‘ und sorgt für einen sauberen Abschnitt fast ohne Grate. Das Haar neigt zu weniger Spliss. Nach Versiegelung der Haarspitze durch spezielle Pflege-Produkte findet Spliss erst deutlich später statt.
-

Dieses einzigartige Ergebnis wird **bei allen geprüften Haartypen** erzielt – unabhängig davon, ob es sich um unbehandeltes, coloriertes, coloriert-gepflegtes oder graues Haar handelt.



Über Frank Brommann



Frank Brommann ist **Friseurmeister, Erfinder, Buchautor** und „lebt“ seine Philosophie. Er absolvierte seine Ausbildung als Friseur in Forchheim auf der Friseurschule Meininghaus und legte 1988 die Meisterprüfung in Düsseldorf ab. Zeitgleich als **Stylist bei Pierre Alexandre** in London tätig, übernahm er 1989 den elterlichen Salon mit 15 Mitarbeitern in Oelde/Westfalen. Zunächst als Top-Stylist bei **Vidal Sassoon** in Hamburg aktiv, eröffnete Frank Brommann nach einigen Jahren seinen zweiten Salon in Oelde. Seitdem verzeichnet er ein **kontinuierliches Wachstum** seiner Geschäftstätigkeit durch die Eröffnung **fünf weiterer Salons** mit derzeit ca. 100 Mitarbeitern.

Fünf Jahre lang war Frank Brommann als **Wella-Top-Akteur** mit eigenen Shows auf nationalen und internationalen Friseurmessen **in mehr als 50 Ländern** unterwegs und veröffentlichte 2003 sein Buch „**Haare gut – alles gut!**“

Frank Brommann entwickelte 2005 den **360°-Volumen-Haarschnitt** und das dafür optimierte „**Curfcut-Profimesser**“. Bereits ein Jahr später eröffnete er seinen **360°-Haare Flagship Salon** nach den Feng-Shui-Regeln in Oelde, 2007 dann seine Friseurschule „**Campus by Frank Brommann**“.

Als Art Direktor wurde er vom **Dr. Scheller Beauty Center nach Russland** geholt und

entwickelte ein Jahr später das neue **Haarschneide-Tool „Calligraph“**.

Die **Weltpremiere des „Calligraphy Cut“** fand in Paris auf der **IC Mondial Performance** im September 2011 statt. Frank Brommann wechselte mit allen Salons und seiner Friseurschule zu **L'Oréal** und wurde mit dem **Innovationspreis „Diamond Ideas“** für New Clients für den Calligraphy-Cut ausgezeichnet.

Inzwischen sind Salons und Friseure von ihm in der **Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Holland und Österreich** mit „Calligraphy Cut“ lizenziert und ausgebildet. Seit 2015 auch in **Kanada und der USA**, gekrönt durch eine große Show in NY City im Waldorf Astoria.

2017 launchte Frank Brommann seinen neuen „**Calligraph The 21**“ mit großer Show auf der **TOP Hair International** in Düsseldorf. Frank Brommann konnte seine Umsatzzahlen im ersten Quartal dieses Jahres um 30 Prozent steigern. Sein Lebenswerk wurde in 2018 durch die Verleihung des **Seifriz-Preises** in Stuttgart, der unglaubliche Auftritt in „**Die Höhle der Löwen**“ bei **VOX** und nun mit der Auszeichnung des „**Global Educator Awards 2018**“ von **Intercoiffure Mondial** gekrönt.

Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn Sie honorarfreies **Fotomaterial** in hochauflösender Qualität benötigen und/oder einen **Interviewtermin** wünschen. Wir bitten herzlich um **Belegexemplare oder Linkhinweise** – vielen Dank!

Kontakt Presse:

PressePRojekte.de | Gaby Günther

Kapfweg 10 | D-79843 Löffingen

Telefon: +49 (0)7654 – 212 98 38 oder +49 (0)151 – 44 20 59 59

Mail: info@presseprojekte.de | Web: www.presseprojekte.de

Kontakt

Calligraphy Cut | Campus GmbH

Frank Brommann | Creator and Founder

Bahnhofstrasse 30 | D-59302 Oelde

Telefon: +49 (0)170 – 217 33 11

Mail: frankbrommann@me.com | Web: www.calligraphy-cut.com

Kontakt

sieger design GmbH & Co. KG

Schloss Harkotten

D-48336 Sassenberg

Telefon +49 (0)5426 – 9492-0

Mail: info@sieger-design.com | Web: www.sieger-design.com